

w108 zusatzinstrumente

Post by "gatti500" of Nov 28th 2023, 9:15 pm

moin , ich arbeite momentan an einen 108er 280se/8

da sollen zusätzlich eine vdo öldruck und öltemperatur anzeige dran (52mm)

ich habe zwei geber mit M10x1 gewinde , wo bring ich du unter?

am ölfitergehäuse ist ein anschluss zum kombiinstrument , kann ich da einen adapter zwischenschrauben für die geber ?, gibts sowass ?

hans

Post by "Breiti" of Nov 29th 2023, 7:14 am

es gibt Kombi Geber für Öldruck die den original Druck geber ersetzen und direkt an die Stelle eingebaut werden an der der originale Druck Geber sitzt.

Sonst gibt es t- Stücke in allen möglichen Gewindegrößen .

Achtung, ein vermeintlicher Anschluss kann auch der Deckel eines Druck Regler sein. Da sitzt dann eine Feder usw. drunter.

Dieser "Anschluss" darf nicht genutzt werden.

Öltemp wird gerne in die Ölwanne geschraubt anstelle der Ablass Schraube.

Breiti

Post by "ponton_ponton" of Nov 29th 2023, 7:28 am

Oder das hoots-System nehmen, dann bleibt die Instrumententafel, wie sie war und gedacht war.



[hoots Oldtimer Sensorsystem: Öldruck Temperaturen Lambda](#)

Sensoren & Sicherheit für Oldtimer: Öldruck, Temperaturen, Tacho, Drehzahl, GPS, Lambda via Zusatzinstrumente App (iOS & Android) Für alle Klassiker möglich
hoots-classic.de

LG Bodo

Post by "bacigalupo" of Nov 29th 2023, 8:17 am

Öldruckanzeige hat doch eh jeder alte Benz, im Prinzip ist die doch auch eine Art Temperaturwarner, bei heißem Öl fällt doch der Druck ab (und bei abkrazenden Lagern auch...). Nicht fragen, woher...

Grüße

bacigalupo

Post by "Breiti" of Nov 29th 2023, 9:40 am

[Quote from bacigalupo](#)

Öldruckanzeige hat doch eh jeder alte Benz

Ich habe mir abgewöhnt über Sinn oder Unsinn zu diskutieren....

Ich habe ein Zusatzinstrumen, aber das habe ich im Handschuhfach versteckt.



[Quote from ponton_ponton](#)

Oder das hoots-System nehmen, dann bleibt die Instrumententafel, wie sie war und gedacht war.

DAS, das muss man sich leisten können / wollen 🤪 .

Breiti

Post by "Martink" of Nov 29th 2023, 10:23 am

Hallo,

den Öldruckzeiger hat der 108er bereits.

In meinem W113 habe ich die Zeituhr raus geworfen und ein Kapillar-Fernthermometer eingebaut. Keine Ahnung, ob das im 108 auch eine Option ist. Da sitzt ja auch gerne mal ein DZM. 🙌 😊 🙌 .



Der Geber sitzt hinter dem Ölkühler.

Das ist eine Sache, die kann man vortrefflich diskutieren, ob man in der Ölwanne misst (also vor dem Ölkühler) oder dahinter. So richtig weiß ich es auch nicht.

Derzeit arbeite ich an einer neuen Anzeige mit dem Zifferblatt vom W198.

Gruß, Martin

Post by "Heiner113" of Nov 30th 2023, 11:31 am

Hallo zusammen, wenn Du schreibst, Du hast einen Geber M10 x 1 dann wird der ggf. elektronisch sein und dafür gibt es T-Stücke M18 x 1,5 (männlich / weiblich mit M10 x 1 abgehend) die man am Ölfiltergehäuse Zu- oder Ablauf Ölkühler zwischenbauen kann. Ich würde lieber den Zulauf zum Ölkühler nehmen weil die abgekühlte Rücklauf Öltemperatur eher unwichtig ist.

Wenn Du einen einpoligen Temperaturgeber hast muss Du das Eloxat abkratzen damit der Masse bekommt. Ich habe keinen zweipoligen Temperaturgeber für 40-120 Grad im Netz gefunden.

Wenn der Temperaturgeber Kapillar ist passt der nicht in das T-Stück, zu lang und würde den Durchfluß verschließen (2. Bild)

Halte uns einmal auf dem Laufenden

Ig Heiner



Post by "MartinK" of Nov 30th 2023, 2:15 pm

Servus, Heiner. Im Kapillarbereich kann man bequem mit einem umspülten T-Stück und Tauchhülse arbeiten. Ich habe mir in der heimischen Werkstatt mit Drehmaschine und Fräse ein Zwischenstück gebaut. Die Tauchhülsen haben meist M14x1,5 AG und dann schiebt man den Geber M10x1 IG mit Silikonfett als Wärmeleitmedium rein. Ich habe die Anzeigewerte vom Instrument innen im Fahrzeug mit parallel eingesetztem PT100 verglichen und das stimmt auf 1-3 Grad gut genug. Ich habe das Instrument auf 100 Grad Celsius geeicht, über 60 und unter 100 Grad ist die Öltemperatur tatsächlich nahezu uninteressant. Die 100 ist halt so eine magische Marke. Tatsächlich darf der Geber den Ölfluss nicht beeinflussen, was für einen kurzen elektronischen Geber spricht. Ich wollte halt an einem 1965er Auto kein Elektrothermometer. Kann man machen wie man will.

Was den Messpunkt angeht, habe ich auch gelesen, wie, was, warum. Jeder schwört auf seinen Messaufbau. Tatsächlich ist weder die Messung im Ölsumpf, noch hinter dem Kühler falsch. Man muss nur das Ergebnis entsprechend interpretieren. Ich habe mich für die Messung hinter dem Wärmetauscher entschieden, weil ich wissen will, welche Temperatur der Motor zugeführt bekommt und nicht welche er abgegeben hat. Ist die Vorlauftemperatur OK, dann weiß ich, der Wärmetauscher funktioniert und der Motor hat in Kombination mit der Wassertemperatur kein Problem. Die Vorlauftemperatur ist halt die Temperatur, mit der der Motor arbeiten muss.

Die meisten modernen Fahrzeuge messen in der Ölwanne mittels eines Mehrfachensors. Da braucht man nur einen. Technisch optimal wäre die Messung von beidem, was sich mit zwei Gebern elektronisch sehr leicht bewerkstelligt, aber das ist dann echt zu viel.

Beste Grüße, Martin

Post by "gatti500" of Nov 30th 2023, 5:26 pm

[Quote from Heiner113](#)

Hallo zusammen, wenn Du schreibst, Du hast einen Geber M10 x 1 dann wird der ggf. elektronisch sein und dafür gibt es T-Stücke M18 x 1,5 (männlich / weiblich mit M10 x 1 abgehend) die man am Ölfiltergehäuse Zu- oder Ablauf Ölkühler zwischenbauen kann. Ich würde lieber den Zulauf zum Ölkühler nehmen weil die abgekühlte Rücklauf Öltemperatur eher unwichtig ist.

Wenn Du einen einpoligen Temperaturgeber hast muss Du das Eloxat abkratzen damit der Masse bekommt. Ich habe keinen zweipoligen Temperaturgeber für 40-120 Grad im Netz gefunden.

Wenn der Temperaturgeber Kapillar ist passt der nicht in das T-Stück, zu lang und würde den Durchfluß verschließen (2. Bild)

Halte uns einmal auf dem Laufenden

Ig Heiner



Display More

das sieht gut aus , da kann ich was mit anstellen, montag schraube ich wieder am wagen, da schau ich mal ob ich was im vorlauf zum kühler einplanzen kann.

alle schon mal danke fürs rege mitdenken ! hans

Post by “gatti500” of Nov 30th 2023, 6:21 pm

@ heiner 113 ,wo bekomme ich diese adapter ?

hans

Post by “Martink” of Nov 30th 2023, 7:08 pm

Hei, diese Adapter bekommst du problemlos im Rennsportzubehör, z.B. Speedingparts.de ("Sensoradapter"). Du musst dann nur noch Zwischenstücke haben, mit denen du AN10 mit dem originalen Mercedes-Gewinde (M18x1.5?) am Kühler und am Ölfilterkopf verheiraten kannst. Gruß, Martin

Post by “Heiner113” of Dec 1st 2023, 10:55 am

die Adapter gibt es auch direkt für 18x1,5, müsste dieser hier sein allerdings wird da nicht beschrieben, welches Gewinde die Öltemperatursensorbohrung hat, sieht aber aus wie 10x1 am besten mal nachfragen oder anderweitig suchen. Das Teil ist so lang, da passt sogar ein Öldruckgeber (Hans wollte ja Druck und Temp) hinter wenn man ein zweites Loch setzt und mit Gewinde. Oder Du nimmst zwei davon hintereinander, ich glaube, die elektr. Öldruckgeber sind ziemlich dick.

Ig Heiner

p.s. da braucht es natürlich noch die passenden Kupferdichtungen

[Aluminium T-Stück mit M18 x 1,5 Gewinde von Merlin Motorsport](#)



Post by “300SEL/6.3” of Dec 1st 2023, 1:00 pm

Da steht doch NPT1/8, ist ein konisches G1/8“ Gewinde, kann man einfach durch nachschneiden zum M10x1 ummodelln.

Post by “MartinK” of Dec 1st 2023, 1:32 pm

Hei, Es gibt im Prinzip alle gängigen Sensoren auch in 1/8 NPT. 😊

Jedoch habe ich bei Zollgewinde an kontinentaleuropäischen Autos sofort Zahnschmerzen.

Post by “gatti500” of Dec 1st 2023, 6:35 pm

72084-pasted-from-clipboard-png

wo gibst den ? , der passt in den anschluss am ölkühler zwischen leitung und kühler (M18x1,5 ?)

Post by “Breiti” of Dec 2nd 2023, 8:35 am

hast du es mal mit Google selbst versucht?

☐☐

Breiti

Post by “Martink” of Dec 2nd 2023, 9:26 am



[AN10 weiblich - männlicher Sensoradapter](#)

Adapter mit weiblicher Auslass für 1/8 "NPT-Sensor. NPT-Threads sind konisch und werden häufig für Sensoren verwendet. Diese NPT-Anschlüsse müssen...

www.speedingparts.de

Hans: Etwas Selbststudium sollte schon drin sein. Ich habe oben einen Shop verlinkt, der im Grunde alles für den Umbau bereit hält. Planen musst du das schon selbst.

Ich persönlich würde bei den typischen Mercedes-Gewinden in metrisch bleiben, aber das musst du selbst wissen.

Es gibt alles, was du brauchst im Rennsportbedarf oder dem allgemeinen Hydraulikhandel.

Gruß, Martin

Post by “Heiner113” of Dec 2nd 2023, 11:00 am

ggf. bringen wir hier gerade alles durcheinander. Der 108er hat abgehend und ankommend vom Ölfiltergehäuse M18 x 1,5 Gewinde nicht AN10! Also brauchst Du lediglich das passende T-Stück M18 x 1,5 männlich / weiblich mit M10x1 für den / die Sensoren WENN deine Sensoren elektrisch sind. Wir wissen ja noch nicht, ob das so ist, oder hast Du Kappilarleitungen? Dann passt das alles nicht und Du musst eine andere Lösung finden. Zudem wenn elektronisch können nur die kurzen Sensoren verbaut werden.

Schau mal nach was Du überhaupt hast, lg Heiner

Post by “gatti500” of Dec 2nd 2023, 12:32 pm

[Quote from Breiti](#)

hast du es mal mit Google selbst versucht?



Breiti

schon ein paar stunden, ich werde wenn möglich die adapter zwischen kühler und anschluss schrauben , da sind die leitungen flexibel, da ist das gewinde m18x1.5 ?

dazu habe ich keine angabe gefunden...

montag mach ich mal bilder von der geschichte



Post by “Herb 108 250 Lexus” of Dec 2nd 2023, 12:50 pm

Martin,

wenn man sich die hinteren Felgen so anschaut mit den Kotflügelverbreiterungen, dann fällt wohl ein AN10 Gewinde nicht mehr ins Gewicht ☐☐

Post by “gatti500” of Dec 6th 2023, 10:45 pm

am ölkühler ist das gewinde M22x1.5 , ich finde da keinen passenden adapter , ich werde da wohl selber was machen müssen.

Post by “Herb 108 250 Lexus” of Dec 7th 2023, 7:16 am

[Quote from gatti500](#)

einen 108er 280se/8

☐☐☐☐

Post by "MartinK" of Dec 7th 2023, 7:51 am

Hei, du könntest sowas nehmen:



[T-Verschraubung typ - BBA M22x1,5](#)

Metrisches Hydraulik-T-Stück BBA, Innengewinde M22x1,5 rechts, die anderen beiden Außengewinde
hydrotechnik24.de

und ins "T" den Sensor einarbeiten.

Musst halt schauen, ob die Verschraubung von der Nennweite hinkommt. Zur Not bohrt man die noch etwas auf, ist ja keine 300 Bar Anwendung.

Gruß, Martin

Post by "Insulaner" of Dec 7th 2023, 9:11 am

[Quote from Herb 108 250 Lexus](#)

□□□□□

was ist daran lustig?

Es gibt auch einen 280SL/8...

Alle Baureihen die 1968 rauskamen hatten /8 in den Papieren.

Post by "Breiti" of Dec 7th 2023, 9:36 am

[Quote from Insulaner](#)

was ist daran lustig?

.

hab ich auch nicht verstanden,

Herb

Erklär mal □□

Breiti

Post by “Herb 108 250 Lexus” of Dec 7th 2023, 4:28 pm

Mein Verständnis von "/8" war eigentlich immer, daß diese Bezeichnung nur den Baureihen W114/115 vorbehalten war.....

Post by “Insulaner” of Dec 7th 2023, 4:36 pm

[Quote from Herb 108 250 Lexus](#)

Mein Verständnis von "/8" war eigentlich immer, daß diese Bezeichnung nur den Baureihen W114/115 vorbehalten war.....

Die Bezeichnung /8 wird umgangssprachlich schon ausschliesslich für diese Baureihen benutzt, das stimmt. Aber im Fahrzeugbrief der W108 und W113 ab 1968 ist auch /8 angehängt. Also sind das auch /8 😊

Post by “Winkler W109” of Dec 7th 2023, 6:10 pm

[Quote from Herb 108 250 Lexus](#)

Mein Verständnis von "/8" war eigentlich immer, daß diese Bezeichnung nur den Baureihen W114/115 vorbehalten war.....

Hallo! Das stimmt nicht ganz.

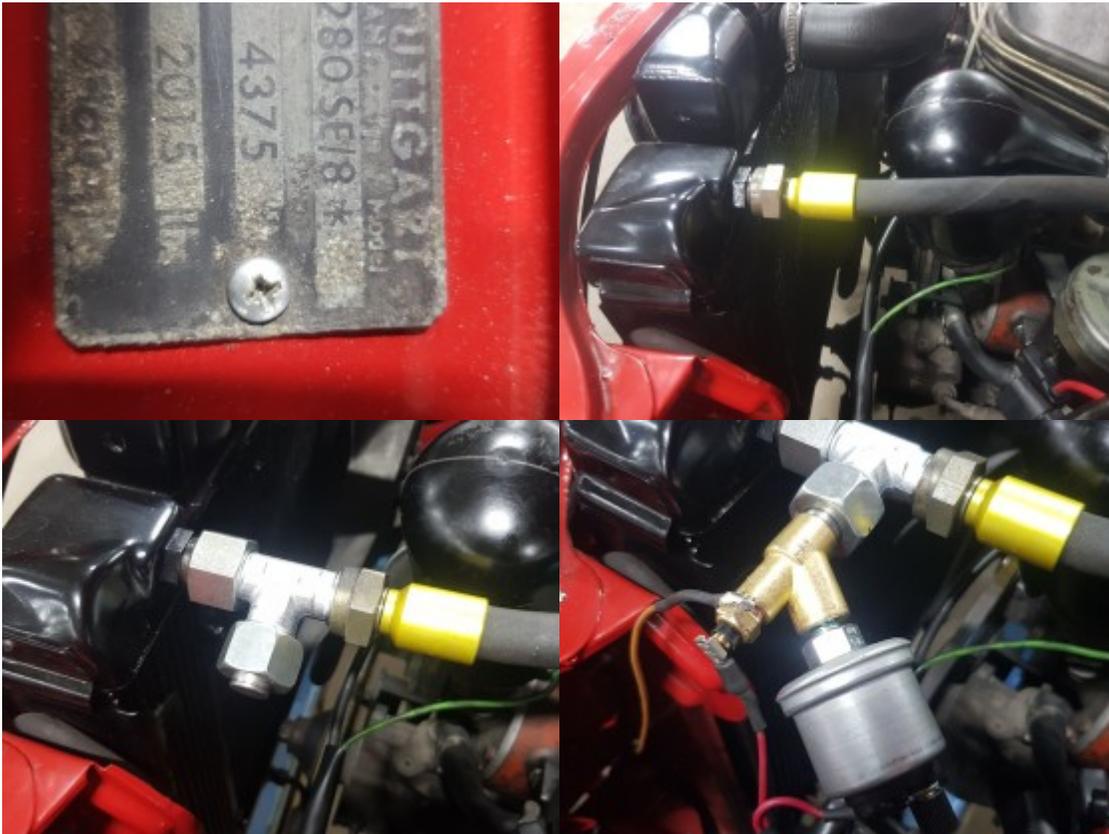
Mein W111 280 SE Coupe aus 10/70 z.B. war auch ein /8.....

BG Oliver

Post by “Herb 108 250 Lexus” of Dec 8th 2023, 3:19 pm

Schau an, man lernt immer wieder was neues.....☐☐

Post by “gatti500” of Dec 11th 2023, 6:08 pm



Post by “Breiti” of Dec 11th 2023, 6:40 pm

interessante Lösung...

Breiti

Post by "MartinK" of Dec 12th 2023, 6:50 am

Hei, bei der Anordnung mit dem dicken Kombigeber hätte ich Angst vor Vibrationen und Rissen im Kühler. Die Gefahr kann ich aber nicht beweisen. Gefühlsmäßig würde ich den Klotz am Filterkopf befestigen. Hab aber Deine Anordnung der Komponenten nicht gesehen. Viele Grüße, Martin

Post by "gatti500" of Dec 12th 2023, 10:35 pm

der Kühler ist im exelenten Zustand und das Gewinde war wie neu, der Schlauch steckt einiges weg und der Wagen wird kein Vielfahrer mehr sein vermute ich mal.

Die Anzeigen funktionieren einigermaßen und das ist alles was verlangt wurde....

Wir warten noch auf längere Radschrauben, dann kann die erste Probefahrt stattfinden, hinten hatten wir nur 4 Gewindegänge drin.

Ich berichte.

Hans

Post by "DanSEL" of Dec 14th 2023, 6:34 am

Guten Morgen

Ich bin ganz neu hier (Vorstellung ist noch im Entwurfsstadium).

Gibt es irgendwo Bilder vom Umbau der Karosserie des roten Renners? Bin tief beeindruckt!

Gruss Daniel

Post by "gatti500" of Dec 14th 2023, 10:03 pm

ich muss die bilder noch zusammensuchen , wir haben heute die erste probefahrt gemacht, die antriebswelle klopft noch am getriebetunnel ...

Post by "Herb 108 250 Lexus" of Dec 15th 2023, 2:10 am

Ob das nicht eher die Kardanwelle ist?

Post by "gatti500" of Mar 18th 2024, 9:53 pm



Post by "Breiti" of Mar 19th 2024, 7:09 am

jetzt wirds interessant.....

Breiti

Post by "gatti500" of Mar 20th 2024, 9:27 pm

ein radlauf fertig



Post by "Richard II" of Mar 23rd 2024, 9:07 am

Hallo Hans,

sehr spannender Umbau, gratuliere.

Ich hatte den Fühler an der Ölablaßschraube. Bin aber nicht ganz zufrieden gewesen, denn die Anzeige benötigte ziemlich lange um auf 80Grad anzuzeigen.

Das war übrigens der Grund die Anzeige zu montieren, denn ich bin immer schnell auf der Autobahn und wollte nicht zu früh über die 3.500u/min gehen, was bei den kurzen Übersetzungen etwas nervt.

Anzeige und Instrument Marke Eigenbau, siehe Bild. Da die Konstruktion an der ölablassschraube nicht 100% dicht wurde, habe ich sie im Moment nicht montiert.

Post by "Richard II" of Mar 23rd 2024, 9:09 am

Anzeige bei Tageslicht unterm Instrumentenbrett